Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1863

58 (10.3.1863)

Beilage zu Nr. 58 der Karlsruher Zeitung.

Dienstag, 10. März 1863.

Deutschland.

Raffel, 6. Marz. (B. I.B.) In ber Nachmittagsfigung ber Ständever famm lung wurde in der Leihhaus-Ungelegenheit beschloffen, daß diejenigen verzinslichen Leihbant-Obligationen, welche fich zur Zeit der Insolvenzanzeige in ben Sanden inlandischer ober im Inlande wohnender Gläubiger befunden haben, oder noch befinden, gegen den Ceffionspreis von 80 Proz. mit allen Rechten erworben werden. Bantnoten=Entschädigung wurde abgelehnt.

3 Berlin, 6. Marz. Die vom Parifer "Pans" gebrachte Melbung, binnen turgem fei ein faif. ruffifcher Utas gu er= warten, welcher bas Königreich Polen mit bem Großfürften Konstantin als bessen Souveran wieder herstelle, wird in biesigen politischen Kreisen als ganz unglaubwürdig bezeichnet. Auch neuere Nachrichten aus St. Petersburg sprechen noch immer von einer alsbalbigen Abreise bes Großfürften-Statthalters aus Warschau und nennen fortbauernd den General Grafen v. Berg als beffen Stellvertreter. — Dem Berneh= men nach ist neuerdings einigen Truppentheilen ber 3. Division (Stettin) und der 5. Division (Frankfurt a. D.) ber Befehl zugegangen, sich zum etwaigen Borrücken nach ber polnischen Grenze marschbereit zu halten.

Rugland und Wolen.

* Ueber bas Gefecht am Bobwiger Gee, in weldem die aus Posen gekommene Freischar geschlagen wurde, bringen die preußischen Blatter noch zahlreiche Einzelheiten. Gin Privatbrief, ben die Berliner "Reform" mittheilt, beschwert sich höchlich über die "Berrätherei", womit der Einfall den Russen von preußischer Seite im voraus angezeigt worden fei, in Folge beffen dann biefe ihre Borbereitungen treffen konnten, und stellt den weitern Sachverhalt dann also dar:

Im 1. Darg in aller Fruhe zogen einige hundert Bolen unbewaffnet, aber in Begleitung mehrerer mit Waffen belabener Bagen, von bem Cammelplage Stape, Rreis Wreichen, burch bas nabe gelegene und von Stralfomo, ber preufischen Grengftabt, nur wenige Minuten entfernte preußische Dorf Radlin, über die nabe Grenze, auf Glupce gu. Dort formitte und bewaffnete man fich und ging in der Richtung nach Kolo 3n. Unterwege hatten die Bolen mit einem ruffifchen Streifforpe ein Gefecht zu besiehen, welches gum Rachtheil ber Ruffen ausfiel. Ermuthigt jegen fie weiter, bie fich ihnen ein vielfach überlegenes, ichon auf ber Lauer flebendes ruffifches Rorps, welches von Ronin aus in Folge einer zeitigen Mittheilung bes biefigen ruffifchen Oberften ihnen entgegengefchidt war, gegenüber ftellte und ein morberifches Fener eröffnete. Die Polen unterlagen ber foloffalen lebermacht und murben gerfprengt. Die Ruffen verfolgten fie unaufhörlich , bis fie endlich einen Theil an die preußiiche Grenze bei Glupce brangten, wo ein preugisches, über die Grenze gegangenes Delachement unter bem Sauptmann Ritide aufgestellt war, welches auf Befehl bes Majors v. Rehler die Bestimmung hatte, bie Infurgenten aufzufangen. In biefer traurigen Situation feuerten bie Bolen Angefichts ber überall für fie berrichenden Gefahr blindlings um fich

ber, und bier war es, wo Gr. Ritiche bas Unglud hatte, verwundet gu

Die "Ditb. 3tg." schilbert die Flucht der Freischar nach bein blutigen Bufammenftog mit ben Ruffen alfo :

Alles, was laufen und reiten tonnte, fturgte topfüber auf bie preußische Grenge gu, bicht von ben Ruffen verfolgt. Heber Babin, Ciosna, Rablowo, Sierafowo und ben Bowidger Balb, auf einer Strede von minbeftens 3/4 Meilen Lange, überschritten bie ben Tag vorher aus bem Großherzogthum gezogenen Scharen in panischem Schreden bie Grenze in entgegengesetter Richtung, vereint mit bem polnischen Trupp. Erft als fie faben, bag bie Ruffen an ber preußischen Grenze Salt machten und in langem Buge bie Grenze entlang nach Clupce marichirten , gestatteten fich bie Flüchtlinge einige Raft. Reiner von ihnen hat fich einen Erzeg erlaubt. Die aus Bofen ftammenden Trupps zerftreuten fich, mabrend bie aus Bolen ftam= menben im Bowidger Balbe fich wieber gu fammeln fuchten und in ber Racht vom Montag jum Dienstag nach Bolen gurudfebrien. Es mogen nach geringfter Schätzung geftern Nachmittag gegen 3 Uhr an 2000 Flücht= linge bie Grenze überichritten haben. Berrentofe Pferbe, verlaffene Bagen mit Baffen, Buchfen, Doppelflinten, Rugeln, Blei, ungeheure Raffen Bulver, Proviant werben noch beute fortwährend von ben Genbarmen eingebracht. Gin Bagen, welchen bie abgetriebenen Pferbe an ber Cicgnaer Bieje nicht weiter bringen fonnten und welcher bort gurudgelaffen wurde, enthielt allein gegen 10 Gentner bes iconften englischen Bulvers in lauter fleinen Blechbuchfen. Die Leute ber umliegenden Dorfer haben eine reiche Ernte an im Balbe weggeworfenen Gegenftanben gemacht. -3m Gangen machen bie flüchtenben Bolen einen febr ichmerglichen Gin= brud; ber größte Theil ift faum dem Rinbesalter entwachsen, und es ift jum Erbarmen, wenn man bieje Rinder laut weinend, abgemattet und ohne die Gegend zu fennen, trofilos über die Felder laufen fieht.

Griechenland.

Mus Athen vom 28. Febr. (über Marfeille vom 5. Marg) wird berichtet, baß von den Anhangern ber Bergpartei ber Nationalversammlung ein Insurrektionsversuch unternom= men wurde. In der Racht vom 23. machten taufend Goldaten, die von bem Sohne Canaris gewonnen waren, einen Berfuch, Bulgaris, ben Chef ber provisorischen Regierung, ben man nach ber Dittatur gu ftreben beschulbigte, aufguheben. Die nationalversammlung befretirte, daß fie die Bollziehungsgewalt wieder übernehme und zur Bilbung einer neuen Regierung schreiten werbe; sobann ertheilte fie ben Solbaten ben Befehl, die Waffen nieberzulegen. Die Solba= ten gehorchten. Um folgenden Tag wählte die Nationalver= sammlung acht Minister; Balbis wurde jum Prafidenten bes neuen Kabinets, ohne Portefeuille, ernannt. Es wurde ein Defret erlaffen, welches ben Truppen und ber Rational= garde befiehlt, der Nationalversammlung direkt zu gehorchen. Der banrische Konsul, den man auf Angaben des Hrn. Elliot hin beschuldigte, Geld zu vertheilen, um eine Reaktion zu Gunften ber baprifchen Dynaftie hervorzurufen, murbe bes Landes verwiesen. Sieben Offiziere und ein Abgeordneter find in diese Angelegenheit verwidelt. An die Rationalver=

fammlung gelangten zwei Petitionen, welche bie Bahl eines favonischen Prinzen verlangen.

Mus Baben, 6 Marg. (Som. Die Cammlungen, welche unter ben 3 fraeliten unferes Landes in Folge ihrer Gleichstellung gur beständigen Erinnerung bier fattfinden, um gu Gunften bürftiger Boltefoullehrer ohne Untericied ber Religion und Konfession eine bauernde Stiftung ine Leben zu rufen , liefern bas erfreulichfte Ergebniß , und es burfte bas gange Rapital bie Summe von 30,000 ff. erreichen.

- Dr. Brugger in Beibelberg will ein neues Buch ericheinen laffen mit ber Aufschrift: "Geift, Geele, Stoff", bas manches Reue und Gigenthumliche enthalten foll. Siegu muffen fich aber vorerft 500 Unterzeichner bei ihm in freien Briefen melben, welchen bann bas Buch gegen Poftvoricus von 1 Thir. ober 1 fl. 45 fr. von bem Berfaffer zugefandt wird, ba es nicht in ben Buchhandel fommt.

Bermischte Rachrichten.

* Am letten Freitag wurde in Stuttgart gur Feier bes Geburtefeftes bes Rronpringen eine neue Oper : "Die Roje von Erin", von Julius Benebift jum ersten Dale aufgeführt. Der Komponift (befanntlich geborener Stuttgarter, ber jeboch feit langer Zeit in England lebt) birigirte bie Aufführung felbit. Das Bert icheint febr angesprochen gu haben. Much in Braunschweig ift es bereits aufgeführt worben.

- Frantfurt, 4. Marg. (Rürnb. Rorr.) Ge icheint fich nach Mittheilungen von bemahrter Seite gu beftätigen, bag bas Rothichild'iche Banthaus in Paris fich, fobalb ber Entwurf über bas neue italieni= iche Unleben von 700 Millionen Gefehestraft erhalten bat, mit ber Turiner Regierung über ben befinitiven Abidlug eines Bertrags für llebernahme und Musführung biefer Finangoperation vereinbaren wirb. Einer ber Gohne des Barons James v. Rothschild, Baron Alphons, ift vor einigen Tagen von Paris nach Turin abgereist, um bie biesfälligen Bertrageftipulationen in endgiltige Faffung gu bringen.

Warftpreife.

+ Starlernhe, 7. Marg. Auf bem biefigen Fruchtmartte am 4. Marg wurden ju Mittelpreisen verfauft: 5916 Bfund Saber, per 100 Bfund 3 fl. 12 fr. Gingefiellt wurden 1560 Bfund. Deblourdidnitts: preise: Kunftmehl Rr. 1 16 fl. - fr.; Schwingmehl Rr. 1 14 fl. 15 fr.; Mehl in brei Gorten 12 fl. - fr.

In ber hiefigen Dehlhalle blieben aufgestellt . . 80,341 Pfd. Debl. Eingeführt wurben vom 26. Febr, bie 4. Marg . 201,399 Bfb. Debl. 281,740 Pfb. Mebl. Davon verfauft 198,776 Pfb. Debl. Blieben aufgestellt 82,964 Bib. Debl.

Berantwortlicher Redafteur:

Dr. 3. herm. Rroenlein.

Allerneueste Grosse Geldverloosung

Von 2 Millionen 400.000 Mark, 3 garantirt von der freien Stadt Hamburg. Original-Loos kostet 2 Thir. Pr. Crt. 2 " kosten 1 "

Unter 19,700 Gewinnen befinden sich Haupttreffer vonMark 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 20,000, 15,000, 8 mai 10,000, 2 mai 8000, 2 mai 8000, 18 mai 8000, 50 mai 2000, 6 mai 1500, 6 mai 1200, 106 mai 1000, 106 mai 500 etc.

Zwei viertel "

Beginn der Ziehung am 18. März.

Kein anderes Staats-Unternehmen bietet bei sleicher Solidität und bei einer verhältniss-mässig kleinen Einlage so grosse Chancen

Unter meiner in weitester Ferne bekann-ten Clientel wurde im verslossenen Jahre am Zten Mai zum 17ten Male und am 25ten Juli zum 18ten Male das grösste Loos, so wie in den letzten 3 Monaten 2 Mal der grösste Hauptgewinn bei mir gewonnen. Auswärtige Aufträge mit Rimessen oder gegen Postvorschuss, selbst nach den ent-ferntesten Gegenden, führe ich prompt und erschwiegen aus, und sende amtliche Ziengslisten und Gewinngelder sofort nach

Banquier in Hamburg.

3.t.781. Rarlerube.

Aufforderung.

Nach der öffentlichen Befanntmachung im Regie-rungeblatt von 1828, Rr. VI., find folgende Familien jum Genusse ber Lamprechtstiftung berufen:

a) die bes Hofraths und Oberamteverwesers Karl

b) bes Rentfammerrathe Leufler zu Karleruhe hinterbliebener Bittwe, Philippine, geb. Bilb,

c) des hoffammerrathe Philipp heinrich Bie-

d) ber Bittwe bes hofrathe und Dr. Mebic. 3 a-gerichmibt zu Karleruhe, geb. Fribolin, e) bes Abvotaten Chriftian Ulrich Bielanbt gu

f) ber Chegattin bes Dr. Deb. Chriftian Ludwig Schweifarb zu Rarlerube,

bes Rreisgefandtichaftsfefretars Johann Chri-

h) ber Geheimenrath Bielanbt'ichen Rinber,

i) ber Rinber erfter Ghe bes Rirchenrathe Gachs. Um nun die Entscheidungen über die erfolgenden Unmelbungen ju ermöglichen, ift es nöthig, die Stammbaume ber einzelnen berechtigten Familien aufzustellen , und wir forbern nun die einzelnen Familien auf, ihre Unsprüche, unter Beilage beglaubig-ter Auszüge aus ben Geburtsbuchern, bei bem Unter-zeichneten thunlich balb anzumelben, indem fie sonft etwaige Rachtheile fich felbft juguichreiben batten.

Karleruhe, ben 20. Februar 1863. Der Bermaltungerath. Sadis.

Oberamterichter.

3.t.960. Rarlsruhe.

Befanntmachung.

Steinfohlenlieferung für die Mi-litärverwaltung betreffend. Die Lieferung des für die Zeit 1. Juli 1863/64 er-forderlichen Bedarfs der Militärderwaltung an Ruhrer Grubenfohlen, und zwar:

| ** | | 0 | THE PUBLICATION OF THE | S (0.302) | Beniner |
|-----|--------|-------------|------------------------|-----------|------------|
| 11 | ir die | Garnijon | Karleruhe mit T | | 14,000, |
| , | 11 11 | 73,11. 15 | Mannheim | | . 5,800. |
| | 11 11 | Trid " late | Brudfal | COPE | 1,600, |
| ec, | | - | Raftatt | | 5,300, |
| 10, | " " | Told . lock | Rehl | | 1,000, |
| 20 | " " | 1800, 000 | Freiburg | 1.33 | 3,000, |
| 30 | , bas | 3 Montiru | mgs-Rommiffario | at Ett= | Ja203 - 0. |
| | 1903 | lingen | 47 Berliefe 2 | | 600, |
| | 2010 | | zusammen . | | 31,300, |

irb im Coumiffionswege vergeben werben. Diejenigen, welche bie Lieferung bes Bebarfs einzels ner Orte ober des ganzen Quantums zu übernehmen beabsichtigen, haben ihre Angebote schriftlich und ver-siegelt mit beutlicher Bezeichnung bes Preises per Zent-ner und bes Namens der Garnison versehen, mit der

langftens bis "Steintohlenlieferung"

Montag ben 30. Marg 1863, Bormittags 10 Uhr, portofrei an bas großherzogliche Kriegsministerium einzusenben, ober in die hier aufgestellte Soumissions-

Gettichrott zu bestehen haben, muß frei in die Daga: gine erfolgen, und zwar im Laufe bes Commers 1863 längftens bis Ende Ceptember.

Muf biejenigen Coumittenten, welche bie Stein= tohlen bireft aus ben Gruben gu liefern im Staube ind, wird vorzugeweise Rudficht genommen, und behalt fich baber bie großh. Kriegeverwaltung bie Babl

unter ben Coumittenten vor. Das Mabere ber Lieferungebebingungen ift bei ben Garnifonetommandantichaften und bem Montirunges fommiffariat gu erfeben.

Karleruhe, den 3. März 1863. Gefretariat bes großherzoglichen Rriegsminifteriums. Rrummel.

3.t.765. Gemmingen im Amtsbezirt Eppingen. Stammholz = Versteigerung.

Balbfläche bahier, bem Diftrift Schredenbach, neben ber Chauffee nach Schweigern, werben Donnerstag ben 12. Marg 1. 3.,

Bormittage 9 Uhr: 60 gefällte eichene Stämme von 15 bis 22 Boll mittlerem Durchmeffer und bis 40 Schuh Lange, 210 gefällte eichene Stämme von 10 bis 15 Boll mittlerem Durchmeffer und bis 40 Schub Lange,

138 gefällte eichene Stamme von 5 bis 10 Boll mitt= lerem Durchmeffer und bis 40 Schub Lange, 10 gefällte Afpen von 6 Boll bis 14 Boll mittlerem Durchmeffer und bis 34 Schuh Lange,

7 (Atlasfirichen) ober Glabeerbaume, 75 eichene Wagnerftangen in öffentlichem Aufftreich gegen baare Bezahlung ver-

Die Stämme eignen fich vorzüglich zu Rutholz, Baubolz, Gijenbahnschwellen und Hollanderholz.
Gemmingen, ben 2. März 1863.

Grundherrl. von Gemmingen'iches Rentamt. 3.t.945. Altenbeim.

Him Monta'g ben 16. b. Mts., Morgens 9 uhr, läst die Gemeinde Altenheim in ihrem Gemeindewald auf dem Blabe selbst ca. 30 Stück zu Boden liegende Eichstämme, welche fich vorzüglich zu Hollander- und Rutholz eignen, versteigern. Altenheim, ben 5. Marz 1863.

Das Bürgermeifteramt. Böttler.

3.t.777. Rr. 158. Staufen. (Solgverfteis gerung.) Aus ben bieffeitigen Domanenwalbungen auf ber Gemartung Rirchhofen werben bie nachftebenben Solgfortimente mit halbjabriger Borgfrift öffent-

nzusenben, oder in die hier aufgestellte Soumissions-be einzulegen.
Die Lieferung der Kohlen, welche in bestem Ruhrer stillen aus dem "Finkenstahl" und "Ambringergrund",

Donnerftag ben 12. Marg I. 3 .: 2 Giden: unb 37 Tannen-Bauftamme, 7 tannene Rlote und 3 bto. Gerüftstangen,

11/2 RIftr. eichene Stedfpalter, buchenes Scheit= und Rlophols, tannenes bto.

buchene unb tannene Briigel, 1325 buchene und

1375 tannene Wellen und 4 Loos Abfallreis. Die Zusammentunft ift Morgens 9 Uhr auf bem Solgplat im "Griesbach", bei ungunftiger Bitterung im lowen in Chrenftatten.

Staufen, ben 3. Diarg 1863. Grofib. bab. Begirteforftei.

Meel.

3.t.821. Nr. 3791. Deibelberg. (Urtheil.)

3. U. S. gegen Joseph August Mainhard von Tauberbischofsheim, wegen Diebstabls, hat das großh. Hofgericht des Unterrheinfreises durch Urtheil vom 10. Februar b. 3., Dr. 1096, II. Gr. - Gen., Bu Recht

"Joseph August Mainhard von Taubers bischofsheim fei ber Entwendung von 92 ft. 31 fr. Geld, gum Nachtheil ber Gisenbahnantsfaffe Deibelberg, bamit eines unter bem Gr-ichwerungsgrunde bes Erbrechens eines Behalt. niffes verübten gemeinen Diebftable für ichulbig au erklaren und beshalb zu einer durch 24 Tage hungertoft geschärften Arbeitshausstrafe von neun Monaten, und zur Tragung der Strafprozess und Urtheilsvollstredungskosten zu ver-

Diefes Urtheil wird bem flüchtigen Angefculbigten biemit verfündet.

Seibelberg, ben 20. Februar 1863. Großh. bad. Amtsgericht. B.t.927. Dr. 4929. Biorgheim.

3.t.927. Rr. 4929. Pforzbeim. (Urtheil.) Durch Urtheil großt. Hofgerichts bes Mittelrbeinfreis jes vom 25. Febr. b. J., Nr. 1017 — 18, ift Michael Bäuerle von Oberlengenhardt, fönigl. württemb. Oberamts Neuenbürg, ber in verbrecherischer Berbindung unter dem Erschwerungsgrund des §. 385, Biff. 11 des St. Ges. Buchs verübten Entwendung von im Holagarten der Stadt Morgheim erlagerten von im Holzgarten ber Stadt Pforzheim gelagerten Holzern, im Werth von etwa 1 ft. 56 ft., und damit des erschwerten gemeinen Diebstahls für schuldig erflart, und beghalb gu einer burch 3 Tage Dunfelarreft tlart, und beshalb zu einer durch 3 Lage Duntelarren und 6 Tage Hungerkoft geschärften Amtsgesängnis-strafe von 5 Bochen, in 1/4 der Kosten des Strasver-fahrens unter sammtverbindlicher Haftbarkeit für deren ganzen Betrag, sowie zu den Kosten der ihn betreffen-den Urtheilsvollstreckung verurtheilt.
Dies wird dem flüchtigen Angeschuldigten hiermit

Pforzheim, ben 5. Marz 1863. Großh. bab. Amtegericht. Dorner,

3.6.510. Höchenschwand. Auf Grund bes Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regs.-Bl. Rr. 30, werden die in nachstehendem Berzeichnisse genannten Gläubiger ober deren Rechtsnachfolger aufgesordert, die des stricken würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Berzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Ernntduch eingetragenen Forderungen in dem gesehichen Borzugsrecht des Bertäusers, sosen nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Das Pfandgericht.

Das Pfandgericht.

Das Fintgermeister Bär.

| - | Burgermeifter Bar. | Confirmed I be subrovine after | Charles and | ORDER COOL TON - SEC. | 4000 3 | R. Eda | rb, Affifient. | |
|--|--|--|-----------------------------|---|--------------------|---|--|--|
| Des Eintrags Datum. Seite | Namen, Stanb und Wohnort des Shulbners des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger. Ramen, Stand und Wohnort des Gläubigers | | Betrag ber Forderung. | Des Eintrags Datum. Seite. | | Namen, Stanb und Wohnort bes Schulbners und seiner Rechtsnachfolger. | Ramen, Stand und Wohnort bes Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger. | Betrag ber Forberung. |
| reig seten programme | 2 年至 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 | Pfandbuch Theil I. | fl. fr. | 11. April 1812 | 129.30 | Stritt, Michael, in Strittberg | Ebner, Joh. Michael, in Nöggen- | fl. fr. |
| 15 | b Bertholb, Alois, alt, hier Maier, Sebastian, bier | Schmibt, Josef, ber Stamm, bier Siegwart, Eugen, in Neule | 34 22 59 20 | 14. Aug. | .8 | bto. Bogelbacher, Fribolin, hier | schwiel Balbi, Peter, in Leunegg Schäuble, Josef, hier | 10 — 60 — 98 — |
| 20 20 | | Brugger, Fibel, von Bernau-Beierle Bachle, Joh., Bwe. in Röggen- fcwil | 137 37 | 29. März 1813 28. Aug. = 16. Oft. = | 6 14 15 | bto. Baumgartner, Abam, bier Böhler, Fibel, hier und Ronf. | bto. bto. Dietiche, Johann, bier | 98 — 144 — 2350 — |
| 26 | b Berthold, Leopold, hier Baumgartner, Josef, hier | Baumgartner, M. Urfula, von Am- rigschwand Bogelbacher, Fibel, von Walbsbut | 332 - | 25. Dft. = 20. Dft. = | 17 16 | Dietsche, Franz, hier Bertholb, Leopold, hier Kischer, Kaspar | Böhler, Fibel, und Ronf. | 332 — 571 — 20 — |
| bto. u. 27 1 14. Nov. = 43 23. Juli = 28 | bto. Harri Hendl be | Mithaupt, Anton, von Buggenried | 125 - | e militario e | 101710 | Dbrift, Johann Bafmer, Joseph | bto. | 14 - |
| 29 | bto. | Slanz, Mich., Santmaffe von Walbs- hut Mutter, Andreas, von Ellmenegg | 75 — | 7. Nov. = 8. Nov. = | 22 25 | Baumgartner, Abam, hier Kaiser, Josef, jung und alt Berthold, Baul, hier | Böhler, Fibel, hier bto. Berthold, Paul, Wwe. und Kinder | 119 41 250 — 317 54 |
| 32 | b Söfler, Meldior, hier | Zimmermann, Joh., Erben von St. Blafien Hollinger, Karl, in Balbshut | 300 - | 27. Nov. = 13. Nov. = | 27 29 | Baumgartner, Joh. Gg., hier Bär, Johann, hier Streit. Michael, bier | Böhler, Fivel, hier Derfelbe und Konf. | 30 - 65 - 38 57 55 - |
| 33 35 37 | | Albrechts Rinder in Brenden Dörflinger, Frz., von Unterweichnegg Ebner, Joh., in Amrigichwand | 1249 31 110 — 404 — | 28. Inni 1814 4. Dez. = 11. Dez. = | 718 | höfler, Johann, hier Baumgartner, Jofef, hier Obrift, Joh., bier | Schäuble, Josef, bier Böhler, Fibel, und Rinder bier bto. | 55 — 981 — 16 20 |
| · 29. Nov. = 43 46 | Baumgartner, Joh. Gg., bier | Bernauer, Frz. Jos., von Tobimook Muchenberger, Beneb., von Blafie- walb | 38 — | SC STUBING | 10 | Schäuble, Jof., hier Berthold, Leopold, hier Burger, Egibi, hier | bto. in duniance bto. | 61 - 35 - 192 - |
| 13. März 1822 = 28. März = 46 | Gerzog, Josef, hier | Maier, Platmeifter von Rutterau. | miles in the | 27. Dez. 5. Jan. 1815 | 13 | Dietiche, Joh., bier Burthart, Fibel, von Konfiant | Söfler, Joh., von Attlieberg Deldior, bier | 50 - |
| 10. Nov. = 52 | | Herzog, Katharina, hier Bafmer, Joh., Kinber hier Göhler, Joh., von Strirbach. Kauf- | 100 — 129 — 50 — | 25. Sept. = 8. Dez. = 3. Jan. 1816 | 6 | Obrift, Joh., hier Baumgartner, Joh. Eg., hier Riefer, Barthol., hier | Dietiche, Joh., bier Soffer, Joh., von Attlisberg Basmer, Konrad, von Strittberg | 800 — 175 — 84 24 32 30 76 1 |
| 18. Des. 1822 52 | Böffer Marianna hier | sto. | 22 - | Creiero | nad | bto. bto. | Jehle, Jolef, in Segalen Gantert, Anton, in Lengfirch Schmidt, Joh., von Saufern | 28 29 |
| 14. Mai 1819 I. 1. 18. Dez. 1822 | | er dergoarni bei discreame | 20 - | 18. März = 29. März = | 2 3 | Bar, Johann, hier Schäuble, Alois, von Strittberg | Thomas Kinder bier Schmieble, Katharina, von Bren- | 110 - |
| 1. Dez. 1820 18. Dez. 1822 8. Aug. 1819 I. 2 | Baumgartner, Sofet bier | the part bto. In pio in state and | 50 - | 16. April = | | Raifer, Joh., von ba Baumgartner, Joh. Gg. bier | bto. Herzog, Beter, hier Dietiche, Johann, hier | 75 — 1710 — 90 — |
| 18. Dez. 1822 Srbb | | bto. Allien Manual Chicago | 150 — | 26. Mai = 28. Juni = | 10 22 | Obrift, Johann, hier | Hilfer, Joh., modo Höfler, Joh., | 30 - |
| 13. März 1823 56 | b Stritt, Michael, hier | Förberer, Philipp, von Fischbach Die Badischen (?) Erben von Bier- brunnen | 2000 | 19. Aug. = 23. April 1817 | 67 | Stritt, Michael, hier Baarfüßler Pfarrer hier bto. | Schäuble, Josef, hier Efert, Joh., Birth von Strittberg Söfler, Joh., hier Bunderle, M. Anna, in St. Blaffen | 260 — 100 — 110 — |
| 29, Jan. = 56 | month birst 26 date in end limit | Gantert, Joh., von Balbshut. Rich- terlich Maier, Platmeister von Kutterau. | #1161335111 T | 25. April = | 10 11 14 | Obrift, Joh., hier Berchtofd, Alois, hier Bagmer, Jof., hier | Riefer, Mich., Gläubiger bier | 444 - |
| 21. April = 65 20. Aug. = 69 | Burger, Blafi, Wirth hier Berthold, Leopold, hier | Raution Raifer, Josef, Kinder. Pflegicaft Hupfer, Maria, von Strittberg. | 462 42 153 49 | 20. Mai = | | Bruber, Martin, bier bto. | Bunberle, Maria, von St. Blafien Schmibt, Jofef, in Soll Raifer, Joh. Grab, Gläubiger | 50 - 29 - |
| Land of the state | bto. | Bflegicaft Supfer, Magbalena, von Strittberg. | nedding | 29. Mai = | 20 | Tröfchler, Joh. Mart., von heppen | telepide bio. Topenered in which is | 150 |
| 8. Aug. 1819 1. 2 | Jehle, Bened., von Steinröthe | Pflegschaft Höfler, Joh., von Steinbach. Kauf- ichilling | 150 — | 27. Juli = 23. April = - | 31 | Schlageter, Martin bier Berthotb, Rofina, bier Regler, Matha, und Ronf. bier | Böfler, Joh., bier Bunberle, Maria, in St. Blafien Raifer, Jofef, Gant von Attlieberg | 300 - 50 - 211 - |
| 24 00" 4000 | Schäuble, Joh. Mart., hier | Shaubles Frau, Maria Rogg. Bei- | 135 250 135050 | 9. Nov. : 24. Jan. 4818 28. April : | 2/4 | Kaffer, Jos., alt, hier Baarfüßler Pfarrer hier bto. | Raifer, Joh., Gant hier Höfler, Joh., hier Dietsche, Joh., hier | 151 — 856 — 70 — |
| 31. März 1826 881 5. Juni = 90 1. a. | Stritt, Michael, hier Bilb, Martin, von Strittberg | Maier, Matha, Kinber. Pflegichaft Schauble, Johann und Benebitt, hier. Raufschilling | 51 3 | 16. Aug. = | no Bestall | Brobst, Josef, hier bto. Herzog, Josef, hier | Efert, Mich., von Oberweichnegg Bobernach, Paul, in Weilheim Herzog, Alois, von Urberg | 51 12 80 47 150 - |
| 20. Dez. = 93 | | Trötschler, Fibel, von Frohnschwand. | 22 - | 10. Sept. # 3. Jan. 1819 17. Mära # | 14/15 | Jiele, Beneditt, in St. Blafien Seelnach, Kafpar, bier Burger, Blafi, Birth bier | höfler, Meldior, hier bto. Biegler von Oberalgice | 903 = |
| 29. Juni 1827 100 | Dietsche, Alois, hier Bogelbacher, Joseph, hier | Pflegichaft Billmann, Berwalter in St. Blafien | 300 - | gloren's maining | 1 | bto. | Baumgartner, Fribol., von Robingen Ganter, Josef, in Segalen | |
| 1071 | Erondle, Pirmin, hier | Derfelbe, modo Siebolb, Jaf., von | distraction of the | 3. Mai = | 4/5 | oto. bto. Schmiedle, Joh., von Kutterau | Böhler, Jojef, in Ellmenegg bes rothen Schuhmachers Frau (?) Fajchian, Bogt in Urberg und Konf. Raifer, Jojef, alt, hier | 11 - 100 T |
| - 1171 | Seelnach, Kaspar, hier Raiser, Ruppert, hier Isele, Joses, von Urberg, modo Kai- | Seelnach, R., Kinder. Pflegschaft Kaiser, Josef Grap, hier. Borbehalt Kaiser, Ruppert, hier. Kaufschilling | 400 — 115 — 425 — | 26. Mai = 30. Mai = 30. | 9 | Raifer, Abelheib, hier bto. Basmer, Josef, Bogt hier | Ratier, Agatha und Theres Söffer, Joh., von Steinbach | 1000 |
| 26. Jan. 1829 1661 25. Jan. # II. 3 | jer, Weatha, hier bto. | bto. dan et a a | 460 - | 27. Mai = 30. Juni = 30. | fil. | Berger, Jak., in Segalen Maier, Fibel, hier | Bromberger, Mart., von Frohn- ichwand Höfler, Joh., von Steinbach | 236 — 116 12 |
| 15. April 1828 Srbb. 1241 | Kaiser, Engelbert, hier | Leber, Mois, von Oberbierbrunnen, | 400 | 8. Juni = 8. Aug. = 1. Juli = | 18 22 | Schlachter, Jof., von Attlisberg Stritt, Mich., bier Ebner, Dom., von Unterweichnegg | bto. bto. bto. | 80 = 20 = 240 = |
| 5. wiai = 132 | Schäfer, Hieronymus, hier Schlageter, Martin, hier Baumgartner, Gg., hier | Maier, Michael, hier. Borbehalt Schuler, Bleftin, von Elmenegg Behrles Rinber hier. Richterlich | 1250 — 200 — 187 — | 30. Oft. = | 27/8 | Burger, Blafi, Birth bier bto. Gbner, hieronymus, von Amrig | Ragele, Job., in St. Blaffen | 122 — 100 — 150 — |
| 133 | Raifer, Josef, bier Bergog, Josef, bier Gert, Joh., von Segalen | bto. | 50 - | 4. Nov. = | 32 | soferiog, Roses, bier | bto. | 108 - |
| 16. Juli = 1451 | Bogelbacher, Fibel, hier | Frit, Kupferschmied in Thiengen Behrle's Kinder. Pflegschaft | 210 — 16 12 544 35 | 2. Nov. = 26. Juni = 3. Dez. = | 36 | Bajmer, Konrab, von Strittberg Geng, Josef, hier Riefer, Michael, bier | Faschian, Bogt von Urberg u. Ronf. | 300 - |
| 16. Febr. 1829 167 | | Thoma Kinder von Amrigschwand Ebner, Bogt von Unterweschnegg. Kausschilling | 16 496 28 | 6. Febr. 1820 10. Juni # | 4/5 | Bromberger, 30f., von Strittberg Baumgartner, 30f., von Seppen | Obriff, Joi., Raglers Gant Fischer, Joh., von Attlisberg | 362 - |
| Grbb. | THE RESERVE TO SELECT STREET, SALES OF THE PERSON OF THE P | Pfandbuch Theil II. | and the | 11. Juni = 6. März 1821 23. Mai = | 1 | Mutter, Anbr., von Ellmenegg Bafmer, Joh., Schmieb bier hupfer, Joh., von Mettenberg | Söfler, Joh., von Steinbach Böhler, Fribol., von Oberweichnegg Bafmer, Jof, Gant hier | 119 — 55 — 857 — |
| 28. Mai 1829 9 II. 26 Grbb. | Bromberger, Andr., von Elimenegg | Schlachter, Josef, von Attlisberg. | 190 - | 6. Mai = 12. Mai = 27. Juni = | 8/9 | Burger, Blafi, hier Bromberger, Jos., hier | Söffer, Joh., von Steinbach bto. | 18 30 - 8 - |
| 16. Dtt. = 28 | Baumgariner, Joh. Gg., hier | Bafmer, Baul, Kinder von Todt= | A STREET | 26. Nov. : 13. Jan. 1822 | 20 22/3 | Dbrift, Jat., hier Brobst, Josef, hier Berthold, Baul, hier | Mutter, Andr., von Ellmenegg Böhler, Jos., in Säufern Berthold, Rofa, bier | 100 — 400 — 1053 — |
| II. 81 Grbb. | THE PARTY OF THE P | Raiser, Michael, hier. Kaufschilling | 100 | 30. Mai = 7. Juli = | 31/2 | Stritt, Mich., hier 536 fl. Riefer, Barthol., hier 517 fl. Bruder, Jakob, hier | Schäuble, Josef, Gant Bruder, Maria, Erben | 24 |
| II. 83 Grbb | pter spinnand simport | Befenmaier, Josef, hier. Kaufschil- ling | resile ma | 16. Mai 1823 6. Juli = | 46 47 | Burger, Blafi, hier Berthold, Alois, und Obrift, Joh., bier | Gbner, Dom., von Unterweichnegg | 130 = 282 = |
| Grob. | Rogg, Frz. Josef, hier | Seelnacht, Kaspar, hier. Kaufschil- ling | 901 — | The straight | 48 50/2 51/3 | Edert, Joh., von Segalen Baumgartner Joh. Wa. bier | bto. | 171 207 65 |
| 30. Juni = 41 | Raiser, Engelbert, hier 3. Einträge im C | Maier, Joh., von Safelbach. Richterl. | 153 50 | tillo, use uni | 54 55/6 | Baumgartner, Abam, hier | bto. | 347 - |
| 21. März 1811 3 6. Juli 5 8 | Bagmer, Joh., hier Höfler, Joh., bier | Regler, Joh., hier Kaifer, Joh., bier | 63 — 240 — | THE TURE LABOUR | 25 HO | 4. Gintrage im G | Brundbuch Theil Ia. | 180 - |
| 22. Juli = 12 3. Oft. = 13 13. Febr. 1812 2 | Schlageter, Martin, bier Raifer, Jofef, Bater, hier Bagmer, Jofef, bier | Frider, Bened., von Tiefenhäusern Raifer, Joses, Gohn, hier Raifer, Job., Zimmermann bier | 256 - | 8. Aug. 1824 16. Aug. = 3. Oft. = | 5 | Sbner, Konrad, von Amrigschwant Maier, Mathias, hier Burger, Blafi, hier | Fifcher, Matha, hier Söfler, Joh., von Steinbach | 180 — 24 — 38 — 42 — 179 36 |
| 9. März = 3 23. April = 4 | Bogelbacher, Jojet, hier | Refiler, Johann, hier, verwiesen mit 450 fl. an Muchenberger, Fribol., in Oberweschnegg | 901 — | 31. Oft. = 30. Jan. 1825 | 9a 15a 17 | Burger, Blaft, hier Bruber, Martin, hier Baumgartner, Joh. Gg., hier Obrift, Dominik, hier | Fischer, Matha, hier Höfler, Joh., von Steinbach Höfler, Melchior, hier Maier, Matha, hier Obrift, Josef, Biegler hier | 179 36 380 = |
| (arti | tonast | in Oberweichnegg | to card ratio | 28. Febr. = 20. März = | 19 | by Etc Eleferung ber 014 glett, me | The sandto, coming somile with | munit. |

Ramen, Stand und Bobnort bes Gläubigers Betrag Des Gintrage Ramen, Stanb und Bohnort Namen, Stand und Wohnort Des Gintrage Ramen, Stanb und Bobnort bes Schulbners und feiner Rechtsnachfolger. bes Glaubigers bes Soulbners und feiner Rechtenachfolger. Forberung und feiner Rechtenachfolger. und feiner Rechtenachfolger. Datum. Seite Datum. 35a Schäuble, Gefcwifter, bier Bromberger, Joh. und Martin, vor 450 5. Sept. 1825 5. Gintrage im Grundbuch Theil II. Frohnschwand Naier, Michael, hier Maier, Fibel, hier Fischer, Theres, hier Riefer, Geschwister, hier Kaiser, Josef, hier Raifer, Josef, Förfter bier 12. Febr. 1829 8. Mai 1831 Obrift, Josef, bier 6. Juni 30 87 ifcher, Kafpar, hier Schäuble, Alois, von Strittberg 200 1831 112 Bafmer, Raimund, bier Bilb, Martin, von Strittberg 16. Febr. 1829 Baumgartner, Georg, bier 6. Nov. 1826 3008, Ignaz, hier 3008, Rothburga, hier Böhler, Ferdinand von St. Blafien verwiesen an Joh. Nägele bo 1260 31 114 Joos, M. Anna, hier 20. Dez. bto. Maier, Joh., in Unteralpfen Haier, Joh, von Frohnschwand Frit, Blafi, Gläubiger hier Schlageter, Martin, hier 120 Bafmer, Joh. Mart., von Seppen 20. Jan. 1827 Bertholb, Blafi, und Ronf. 180 Dietiche, Mlois, bier Schlageter, Jofef, bier 21. Juli 1828 164 Ropfer, Joh., von Tiefenhaufern 24. Juni 1831 154 66 Geelnach, Rafpar, bier

ge=

bas

ug.

T.

to

4

70

54

20

29

17

\$6

12

3.1.5. Rr. 2043. Freiburg. (Berstfentlichung aus bem Hanbelsregister.)
In das handelsregister wurden eingetragen am 13. Januar d. J.:
2) Kausmann Leo Blust in Freiburg. Inhaber der Firma "L. Blust" baselbst. Ehevertrag befselben, d. d. Eigeltingen, den 9. September 1848, mit Kebronia has sien und den mormach des mit Febronia Soffmann von ba, wornach bas von jedem Theil zur She gebrachte, ober während derselben durch Schenkung oder Erbschaft erwerbende jahrende Bermögen bis auf die Summe von 100 fl. verliegenschaftet wurde und jeder Theil alle seine be-fibende und später noch erhaltende Schulden allein 311 zahlen bat.

3) Kaufmann Joseph Georg Bet in Freiburg, Inhaber ber Firma "I. G. Be &" bafelbft. Che-vertrag besselben, d. d. Freiburg, ben 13. Mai 1857, mit Moifia Amalia Blattmann von ba, wornach jeber Theil 100 ff. in die Gemeinschaft einwirft, alles übrige, jebige und funftige Einbringen für verlie-genichaftet erflart ift.

4) Kaufmann Karl Bergmann in Freiburg, Inhaber ber Firma "Karl Bergmann" baselbst. Ehevertrag besselben, d. d. Freiburg, ben 20. November 1850, mit Maria Schlosser von ba, worznach jeder Theil 100 ft. in die Gemeinschaft eins alles übrige, jegige und fünftige Ginbringen

für liegenschaftlich erklart ift.

5) Kaufmann Seinrich Buiffon in Freiburg, Inhaber ber Firma "Och. Buiffon bafelbit. Ehrevertrag besielben, d. d. 1. Juli 1834, mit Maria Therefia Umann von Freiburg, wornach bie Braut 1000 fl., ber Brautigam fein Baarenlager mit baju gehörigen aftiven und paffiven Musftanden bie Semeinschaft einbringt, in welche bie eheliche Errungenschaft fällt, alles übrige Beibringen von Seiten ber Braut und alles, was ihr während ber Ehe burch Erbichaft, Schenkung ober Bermächtniß

anfallt, von ber Gemeinschaft ausgeschloffen ift. Am 16. Januar b. 3.: 8) Rausmann Philipp Jatob Demuth in Freiburg, Inhaber ber Firma "B. J. Demuth" basielbit. Chevertrag besselben, d. d. Freiburg, ben 4. Juni 1852, mit Maria Billeisen zu Freiburg, wornach fiber bas beiberfeitige, gegenwärtige und gu-fünftige mittelft unentgelblichem Rechtstitel zu er-werbenbe Bermögen die gesehliche Gütergemeinschaft mit der Ausdehnung bestimmt ift, daß das beider-feitige, gegenwärtige und klünftig zu erwerbende Bermögen bis auf die Summe von 250 fl., welche jebem Theil gur Gemeinschaft fallen , von ber Ge-meinschaft ausgeschlossen ift.

9) Kaufmann Johann Durft in Freiburg, In-haber ber Firma "I. Durft" bafelbft. Chevertrag beffelben, d. d. Mannheim, ben 9. Juni 1848, mit Karolina Juliana Kley zu Mannheim, wornach unter Bezug auf L.-R.-S. 1500-1504 bestimmt ift, bag von bem beweglichen Bermögen, welches die Rontrabenten jest ober während ber Ghe in biefe einbringen , von jedem Theil nur 200 fl. in bie Gemeinschaft fallen , alles übrige Bermögen von der Gemeinschaft ausgeschlossen ift, ebenso die Schulben, die jeder Theil zur Zeit der Eingehung der Ebe hat oder mahrend der Ebe kontrahirt, inofern lettere nicht Schulben ber bedungenen theil= meifen Gemeinschaft find, ihm allein gur Laft

10) Raufmann Geverin Meldior Rlein in Freiburg, Inhaber ber Firma "S. M. Klein ba-felbft. Chevertrag beffelben, d. d. Freiburg, ben 10. Marg 1852, mit Emma Cophia Gigler von Ebett 200 ft. t meinschaft einwirft, alles übrige, jetige und fünftige

Einbringen für liegenschaftlich erflärt wirb. Um 21. Januar b. 3.: 11) Raufmann Karl Difcler in Freiburg, Inhaber ber Firma "Rarl Difchler" bafelbft. Chevertrag beffelben , d. d. Freiburg, ben 29. Januar 1849 , mit Maria Rofalia Begel von Freiburg, wornach jeder Theil 100 fl. in die Gemeinschaft einwirft, alles übrige, gegenwärtige und gufünftige Bermögen jeben Theils als Liegenichaft erflärt ift.

12) Raufmann Mar Difchler in Freiburg, Inhaber ber Firma "Mar Difchler" bafelbft. Ghevertrag besselben, d. d. Freiburg, ben 3. Mai 1862, mit Luise Reich en bach von Glotterthal, wornach ieber Theil 100 fl. in die Gemeinschaft einwirft, alles übrige, gegenwärtige und zufünstige Kapnat-vermögen beiber Theise von der Gemeinschaft aus-geschlossen wird.

14) Raufmann Albert Sigmund Dietler in Freiburg , Inhaber ber Firma "U. G. Dietler" bafelbft. Ebevertrag beffelben , d. d. Freiburg, ben 4. Ottober 1859, mit Anna Amann zu Freiburg, wornach die gesehliche Gütergemeinschaft mit der Absänderung sestgeset ist, daß das gegenwärtige und zuklinstige Fahrniße und Kapitalvermögen beider Brautleute dis auf die in die Gemeinschaft sallende Summe von 100 sl. von der Gemeinschaft ausgeschossen ist.

15) Kaufmann Franz Glaris in Freiburg, Inhaber ber Firma "Franz Glaris" baselbst. Chevertrag besselben, d. d. Freiburg, ben 25. Oft. 1824, mit Franziska Messerschaft bie ber Drierdte (Trinfel) babier, wornach bie Gr= chaftegemeinschaft nach L.=R.=G. 1498 feitge=

16) Raufmann Franz Joseph Fint in Freiburg, Inhaber ber Firma "F. J. Fint" baselhit. Ghe-vertrag besselben, d. d. Kanbern, ben 20. Juni 1847, mit Luse Beiß von Kanbern, wornach bie iche Gutergemeinschaft mit bem feftgefest oal das gegenwärtige und fünftige Beibringen bei-ber Theile als Liegenschaft betrachtet werden follmit Ausnahme von 50 fl., welche jeber Theil in bie bemeinschaft einwirft.

Mm 27. Januar b. 3.: 19) Kaufmann Bilhelm Herr in Freiburg, In-haber ber Firma "B. Herr" baselbst. Ehevertrag

beffelben , d. d. Freiburg , ben 29. Januar 1862, mit Rarolina Rammerer von Rorfingen, wornach jeber Theil 50 fl. in die Gemeinschaft legt, alles weitere Bermogen beiber Theile, bas fie befigen und fünftig burd Erbicaft und Schenfung erwerben,

von der Gemeinschaft ausgeschlossen ist.

20) Kausmann Jakob Maher in Freiburg, In-haber der Firma "J. Maher = Burkart" das selbst. Ehevertrag besselben, d. d. Freiburg, den 10. Dez. 1849, mit Anna hanauer von Hagenau, bürgerlich ju Freiburg, wornach jede Gemein-ichaft ausgeschlossen ift, und die Ebegatten auf ge-sondert Gut geheirathet sind, so, daß die Braut ihr Beibringen, nebst allem, was ihr während der She burch Erbichaft, Schenfung ober auf andere Beise Bufaut, ichulbenfrei gurudnimmt.
21) Raufmann Dominit Joseph Roffet

Freiburg, Inhaber der Kirma "D. Rosset" da-selbst. Gebertrag desselben, d. d. Freiburg, ben 14. Oft. 1840, mit Aloisia Messe von Freiburg, wornach die gelehliche Fahrnisgemeinschaft mit der Abänderung bestimmt ist, daß ieder Theil 300 fl. in bie Gemeinschaft einwirft. Der Mehrbetrag bes bei-gebrachten Bermögens, sowie bas fünftig durch Erbischaft ober Schenfung anerfallende Bermögen, soweit es in Fahrnissen und Kapitalien besteht, von ber

Gemeinschaft ausgeschlossen wird.

Am 28. Januar d. J.:

23) Kausmann Franz de Paula Kapferer in Freiburg, Inhaber der Firma "Gebrüder Kapferer" baselbst. Ehevertrag besielben, d. d. Baden, ben 5. Mai 1856, mit Maria Anna Maier von Baden, wornach seber Dell 500 fl. in die Gütergeweinschaft einheitent alles übrige. Iegende und fohr meinschaft einbringt, alles übrige, liegende und rende, aktive und passive, jetige und tunftige Ber-mögen, welches beibe Theile beibringen, von ber Gemeinschaft ausgeschloffen wirb, mithin die 2.= R. . C. 1500 - 1504 als Rorm bienen follen.

24) Kaufmann Anton Maier in Freiburg, Ju-haber ber Firma "Baber u. Maier" baselbit. Ehevertrag besselben, d. d. Freiburg, ben 17. März 1851, mit Maria Bahrer von Dossenbach, wornach die gesehliche Fahrniggemeinschaft mit ber Ab-weichung bestimmt ift, daß bas jehige Beibringen ber Braut sowohl, als auch das ihr fünftig mahrend ber Che burch Erbicaft ober Schenfung gufallenbe Bermögen, mit Ausnahme von 10,000 fl., welche bie Braut gur Gemeinschaft einwirft, verliegenschaftet fein foll.

Am 31. Januar d. 3. 26) Kausmann Biktor Usländer in Freiburg, Inhaber der Firma "Biktor Usländer in Freiburg, Inhaber der Hofeloft. Ehevertrag desselben, "d. d. Freiburg, den 14. April 1860, mit Maria Bagner von Freiburg, wornach die landrechtliche Fahrnißgemeinschaft mit der Modifikation erwählt ist, daß jeder Theil 5000 si. in bie Gemeinschaft einwirft, alles weitere, gegenwartige, sowie bas funftig burch Erbschaft ober Schen-tung erworben werbenbe Bermögen beiber Theile aber von ber Gemeinschaft ausgeschloffen wirb.

Am 3. Februar d. 3.:
27) Kaufmann Johann Weigold in Freiburg,
Inhaber der Firma "Johs. Weigold" daselbst. Ehevertrag desselben, d. d. Lahr, den 18. Mai 1850, mit Luise Hadenjos von Lahr, wornach jeder Theil von Leinen Regnidsen, und Vernach isber Theil von feinem Bermögen, nebst bem Berthe ber Kleiber, nur 50 fl. in die Gemeinschaft gibt, alles weitere, jebige und fünftige Einbringen beiber Theile von ber Gemeinschaft ausgeschloffen wird.

28) Kaufmann Franz Müller in Freiburg, In-haber ber Firma "F. Müler = Ofier baselbft. Ehevertrag besielben, d. d. Adern, ben 8. Mai 1860, mit Josephine Ofter von Achern, wornach bas Berliegenschaftsgeding in der Beise sestgeset ift, daß von dem dermaligen und zukünftigen Einbringen eines jeden Theils 50 fl. in die Gemeinschaft geworfen , bagegen alles weitere Bermögen mit ben Schulben bavon ausgeschloffen wirb.

29) Kaufmann Johann Baptist Fischer in Freisurg, Inhaber ber Firma "I. B. Fischer" das lbit. Chevertrag besselben, d. d. Karlsruhe, ben . Dez. 1856, mit Abelbeid Riefer, wornach jeber Theil 50 ff. jur Gutergemeinschaft gibt, alles übrige Bermögen beiber Theile, gegenwartiges und gufunftiges, bewegliches und unbewegliches, nach Maggabe 2.=R.=C. 1500-1504 von der Gemeinschaft ausgeschloffen wirb.

30) Raufmann Frang Laver Som eninger in Freiburg, Inhaber ber Firma "F. I. Somenin: ger" daselbst. Sebevertrag desselben, d. d. Freiburg, ben 23. April 1838, mit Maria Anna Balter von Elzach, wornach bie gesehliche Gütergemeinschaft mit der Einschränkung bestimmt ift, daß jeder Theil vom gegenwärtigen oder am Tage des Eheschlisses bein Einbringen den Betrag von 300 ft. in die Gemeinschaft mirtt. alles übrigs gegenwärtigen betrag von 300 ft. in die Gemeinschaft mirtt. alles übrigs gegenwärtigen betrag von 300 ft. in die Gemeinschaft mirtt. ichaft wirft, alles übrige, gegenwärtige und fünttige Einbringen beiber Theile bavon ausgeschloffen wird, jeboch bas, was beibe Theile mabrend ber Ghe erringen, in bie Gemeinichaft fallt.

31) Chevertrag bes Kaufmanns Ludwig Wilhelm Rau bahier, d. d. Durlach, ben 13. Juli 1846, mit Bilhelmine Friederife Buhler von Durlach, wornach jeder Theil von seinem fahrenden Beibringen 100 ff. in die Gütergemeinschaft gibt, alles übrige, beiderseitige, gegenwärtige und juffinftige Beibringen von ber Gemeinichaft ansgeschloffen wirb.

32) Kaufmann Karl Rudmich in Freiburg, In-haber ber Firma "Karl Rudmich" baselbst. Ghe-pertrag besselben, d. d. Bab Kirnhalten, ben 29. Aug. 1861, mit Luise Ziebold von Kenzingen, wornach jeder Theil 200 ff. in die Gütergemeinschaft einwirft, alles gegenwärtige und zukünftige sahrende Bermögen als Liegenschaft erflärt wird und bei Ausschläug ber Gatergemeinschaft vom beigebrachten Berthe wieberum

1857, mit Melania Maler ju Freiburg, wornach bie gesetliche Gutergemeinschaft mit ber Abanberung gewählt ift, baß das gegenwärtige und zufünftige Fahrnis- und Kapitalvermögen beiber Theile bis auf bie in bie Bemeinschaft fallende Summe von 100 ft. von der Gemeinschaft ausgeschloffen wird.

Am 10. Februar b. J.
39) Kaufmann Franz be Paula Schönwald in Freiburg, Inhaber ber Firma "F. be B. Schön=wald baselbit. Chevertrag besselben, d. d. Freiburg, ben 29. Marg 1855, mit Unna Steinbarbt gu Freiburg, wornach die gesehliche Fahrnifigemeinschaft mit ber Abanberung bestimmt ift, daß die Braut 50 fl. in die Gemeinschaft einwirft, alles übrige, gegenwar-tige und aufunftige fahrende Bermögen ber Braut als Liegenschaft erflärt ift.

45) Chevertrag bes Kaufmanns heinrich Stohr in Freiburg, d. d. Freiburg, ben 29. Sept. 1838, mit Jojephineg immermann, wornach bie gejehliche Fahr-niggemeinschaft mit ber Abanberung bestimmt ift, baß jeber Theil 100 fl. in die Gemeinschaft einwirft , bas übrige, jest und fünftig einbringenbe Fahrnigvermö-

gen beider Theile verliegenschaftet wird.

46) Kaufmann Joseph Alerander Neubrand in Freiburg, Inhaber der Firma "J. A. Reubrand" baselbu. Ehevertrag besielben, d. d. Maunheim, den 2. Sept. 1857, mit Luise Met ger von Reutlingen, wornach jeber Theil 100 fl. in die Gemeinschaft einswirft, und Eigenthümer seines gegenwärtigen und fünftigen, liegenden und fahrenden Bermögens mit Musnahme biefer Gumme verbleibt.

48) Kaufmann Franz Walter in Freiburg, In-haber der Firma "F. K. Walter" daselbst. Ehever-trag deffelben, d. d. Haslach, den 10. Nov. 1845, mit Henrifa Kaltenbach von Haslach, wornach die gesehliche Gutergemeinschaft mit ber Abanderung bestimmt ift, bag bie Braut von ihrem Ginbringen 300 ff. in bie Bemeinschaft einwirft , alles übrige, jest ober fünftig einbringenbe fahrenbe Bermögen aber von ber Gemein-

icaft ausgeschloffen wirb.
49) Raufmann Karl Raiger in Freiburg, 31 ber der Firma "Max Lubwig Raißer" daselbst. Ehrevertrag besselben, d. d. Freiburg, ben 12. Juni 1841, mit Konstantia Thoma von Tobinauberg, wornach die gesehliche Fahrnißgemeinschaft mit der Abänderung bestimmt wird, das die Braut 1000 st. den ihrem Beibringen in die Gemeinschaft einwirft, der Weitrhetzes, dasselbsz verlieszuichaftet, wird, das ber Mehrbetrag besselben verliegenschaftet wirb; bag jerner von Seiten bes Brautigams 3800 fl. auf bas von ibm eigenthümlich befigenbe Saus am Munfterplat sammt Zugehör rabigirt werbe, so daß bei Auf-lösung der Gemeinschaft auf bessen Werth eine liegen-schaftliche Schuld von 7200 fl. in Abrechung gebracht werben fell; baß ferner, mas ein ober ber anbere Theil während ber Ebe burch Schenfung, Erbichaft ober auf anbere Beife eigenthumlich erbalt und beibringt, von ber Gemeinschaft ausgeschloffen wird ; bag endlich bem

ber Gemeinschaft ausgeschiesten wird; das einelich dem überlebenben Ehegatten die vorhandenen Waaren und Fahrnisse eigenthünlich zu übernehmen freisteht.

Am 18. Februar d. J.:

51) Kausmann Johann Emil Schweikart in Freiburg, Inhaber der Firma "I. E. Schweikart" daselbst. Ehevertrag desselbsten, d. d. Freiburg, den 11.
Mai 1850, mit Sophie Brohmann von da und bürserlich in Schweikart, wornach die gestellste Fahrnisses gerlich in Schonau, wornach bie gefetliche Fahrniggemeinschaft mit bem Anfitgen bestimmt ift , Theil 1000 fl. in die Gemeinschaft einwirft, übrige, gegenwärtige und jufünftige Bermögen beiber Theile aber von ber Gemeinschaft ausgeschloffen

fein foll. 52) Raufmann Rarl Beinrich Runt in Freiburg, Inhaber ber Firma "C. H. Munt" bafelbft. Che-vertrag besselben, d. d. Freiburg, ben 22. Nov. 1849, mit Mathilbe Eritschler babier, wornach bie gelebliche Fahrnifgemeinschaft mit ber Mobififation bes ftimmt ift, bag jeder Theil 100 fl. in die Gemeinschaft einwirft, das übrige von den Brautleuten berzeit befessen und kunftig einseitig zu erwerbende Bermögen für liegenschaftliches Beibringen erklärt ist.

55) Raufmann Salomon Bollod in Freiburg, Inhaber ber Firma G. Bollod bafelbft. Chevertrag beffelben, d. d. Altborf, ben 20. und ? Aug. 1862, mit Paulina Beig von bort, wornach jeder Theil 100 fl. in die Gemeinschaft einwirft, alles übrige, gegenwärtige und gufunftige Sahrnigvermögen von berfelben ausgeschloffen wirb, und auch bie Schulben, welche eber Theil in die Ghe bringt und mabrend berfelben ererbt, von der Gemeinschaft ausgeschloffen werden. 56) Kaufmann und Jabrikant Karl Fernbach in

Freiburg, Inhaber ber Firma "Karl Fernbach" bafelbft. Chevertrag beffelben, d. d. Freiburg, ben 28. Sept. 1845, mit Anna Phhrr babier, wornach jede Gemeinschaft ausgeschloffen ift, und die Brautsleute fich auf abgesondert Gut ehelichen. Die Braut überläßt ihr Bermögen bem Brautigam gur Benütung, verzichtet auf jebe Rubniegung besielben, hat feinen Antheil an ber Errungenichaft, erhielt aber von bem Brautigam bie Summe von 6000 fl. gu ihrem Eigen: thum ausgesett, welches fie ober ihre Erben nebft bem beigebrachten eigenen Bermögen nach L.R. G. 1522

Freiburg, ben 21. Febr. 1863. Großb. bab. Stabtamtegericht. Brummer.

3.t.788. Mr. 2474. Freiburg. (Beröffent: lidung aus bem Sanbelsregifter.) In bas

Sandelsregister wurden unterm Heutigen eingetragen : 57) Kaufmann August Ludwig Göppert in Freisburg, Inhaber der Firma : "R. L. Göppert" das jelbst. Ehevertrag beffelben d. d. Hosweier, ben 22. November 1847, mit Josefa Santo von Rücklins-bergen, wornach jeder Theil nur 50 fl. in die Gemein-ichaft einwirft, und beide Theile sich ihr gegenwärtiges und zufünftiges Bermögen mit den Schulden vorbe-

ersetzt werden, jedes aber auch die etwa beigebrachten Schulben allein zu bezahlen haben soll.

33) Kausmann Wilhelm August Walter in Freisburg, Inhaber der Firma "W. A. Walter" daselbst.

Ehevertrag desielben, d. d. Freiburg, den 8. Aug.

1860, mit Bertha Glytherr von bier, wornach bie gefehliche Gutergemeinichaft mit ber Abanberung feftgefest ift, bag bas gegenwärtige und gufünftige nig= und Rapitalvermögen beiber Theile bis auf die in bie Gemeinschaft fallende Gumme von 50 fl. von ber Gemeinschaft ausgeschloffen wirb.

Forberung.

770 224 50

_

-24

32

59) Kaufmann Albert Emanuel Gebhardt zu Freiburg, Inhgber der Firma: "Alb. Gebhardt" daselbft. Chevertrag desielben d. d. Freiburg, ben 19. Juli 1856, mit Bilhelmine Luise Faber dahier, wornach die gesehliche Gütergemeinschaft mit der Einichränkung tesigeseht ift, daß jeder Theil sein gegen-wärtig bestjendes, sowie fünstiges Fahrnisvermögen, welches ihm durch Schenkung, Erbschaft, oder auf son-stige Weise einseitig zufällt, von der Gemeinschaft ausdliegt, und von bem vorhandenen bagren Gelb nur 50 fl. in die Gemeinschaft einwirft.

60) Kaufmann Comund Williard zu Freiburg, Inhaber ber Firma: "Ebm. Williard" bafelbft. Ehevertrag befielben d. d. Freiburg, ben 21. März 1858, mit Josefine Gebharbt von Offenburg, wor-nach das gegenmärtige liegende und fabrende Bermö-gen und Schulden ber Ebegatten, mit Ausnahme von 50 fl., welche jedes zur Gemeinschaft einwirft, von der Bemeinicaft ausgeichloffen wirb.

61) Kaufmann Eduard Zimmermann zu Frei-burg, Inhaber ber Firma: "Eduard Zimmer-mann" daselbst. Ehevertrag besselben d. d. Frei-burg, ben 14. Januar 1863, mit Amalie Deis ler von bier, wornach jeber Theil von feinem gegenwärtis gen Bermögen 50 fl. in bie Gemeinschaft einwirft, alles übrige, gegenwärtige und gufunftige Fahrniß-und Kapitalvermögen beiber Theile von ber Gemein=

fcaft ausgeschlossen wird. Freiburg, ben 24. Februar 1863. Großh. bab. Stabtamtsgericht. Brummer.

vdt. Gimianer. 3.t.785. Dr. 2043. Freiburg. (Beröffen t-lichung aus bem Sanbeleregifter.) Rach Eintrag jum Sanbeleregifter vom 21. v. Mite. betreibt Sophie Febren bach, geb. Better, Wittwe bes Kaufmanns Johann Joseph Febren bach ju Frei-burg, ein Sanbelsgeschäft in hiefiger Stadt unter ber Firma: "3. 3. Febren bach", und hat den Joseph Deinrich Febren bach, Kaufmann bafelbit, als Pro-

furiften beftellt. Freiburg, ben 21. Februar 1863. Großh. bad. Stadtamtegericht.

Brummer. vdt, Gimianer. 3.t.830. Rr. 2058. Ronftang. (Befannt.

Die Guhrung der Sanbelsregifter betreffenb.

In bas Firmenregister wurde heute eingetragen ber wijchen Raufmann Rarl Bolber auer bem Melteren und Maria Rofenlächer von Konftanz abgefchlof-fene Chevertrag, d. d. Konftanz, den 13. September 1828, wodurch Errungenschaftsgemeinschaft feftgesetzt

Konstanz, ben 28. Februar 1863.
Großh. bab. Amtsgericht. Stein.

3.t.736. Rr. 1498. Groft. Amtegericht Engen. Sanbelsregifter, Abtheil. I. Orbn.-Bahl 10, ben 27. Februar 1863, nach Befchl. Rr. 1498 von gleichem Tage, Beil. Rr. 12 und 13, die im Januar d. J. neu eröffnete Firma : "Baul Sorn ftein in Engen, Inhaber : Baul Sorn ftein, Kaufmann bafelbft", Shevertrag d. d. Engen, den 3. Oftober 1840, mit Belene, geb. 28 alfer, von ba, woburch bie gesetlicht Fahrningemeinschaft mit Berliegenschaftung bes fammtlichen Fahrninbeibringens bedungen ift, "worunter auch bas guffinftig ererbenbe und erwerenbe begriffen fein foll", eingetragen. T. Seil,

Oberamterichter. 3.t.928. Rr. 2094. Rabolfzetl. (Bekanntsmachung.) Seute wurde die Firma bes ledigen Kaufmains Jos. Bolf von Bangen, welcher feit Anfangs Dezember v. J. babier eine Lederhandlung betreibt, angemelbet und unter O.Z. 2 in das Fir-

menregister eingetragen. Radolfzell, den 7. Februar 1863. Großt, bad. Amtsgericht. Dietiche.

3.t.814. Rr. 823. Sastad. (Beröffentslichung aus bem Sanbelsregifter.) Kaufmann Bibel Schättgen von hier betreibt feit 1845 in Sastad ein Sanbelsgeschäft unter ber Firma: Schättgen=Rubin, welches hente auf erfolgte Uns melbung unter Rr. 6 bes Firmenregiftere eingetragen

Saslad, ben 26. Februar 1863. Großh. bab. Amtegericht. Bobemüller.

3.t.735. Rr. 3709. Brudfal. (Befannt: machung.) Der Gevertrag bes hanbelsmanns Karl Beber jung ju Bruchfal vom 13. Januar 1863 mit Margaretha, geb. Bedeffer, von Angel-loch, wornach jeder Theil 50 fl. in die Gemeinschaft loch, wornach seor Leet 30 ft. in die Gemeinschaft einwirft, und alles übrige gegenwärtige und fünstige Fabrnisvermögen bavon ausgeschlossen ift, wurde beute auf Beschluß vom Heutigen, Kr. 3709, unter D.3.117 in das Firmenregister babier eingetragen. Bruchjal, den 2. März 1863. Großh, dad. Amtsge-

richt. Diet. 3.1.906. Rr. 3842. Bruchfal. (Befannt : machung.) Der Chevertrag bes Sanbelsmanns machung.) Der Gewertrag des Handelsmanns Seligmann Oden heim er von Denheim vom 4. Januar 1842 mit Mina, geb. Reinach, von Sinsheim, wornach jeder Theil 50 fl. in die Gemeinsschaft einwirft, und alles übrige gegenwärtige und zustünstige Fahrnisvermögen bavon ausgeschlossen wird, wurde heute auf Beschluß vom heutigen, Nr. 3842, unter D.3.118 in das Firmenregister dahier eingetragen. Bruchfal, den 4. März 1863. Großh. bad. Amtegericht. Diet.

3.t.770. Dr. 1226. Redarbifdofebeim. (Befanntmadung.) heute ift in bas Firmen-regifter eingetragen worden: Raufmann Johann Chris ftoph Deuter von Saffelbach mit der Firma : "So-hann Chriftoph Deurer" bajelbft. Ghevertrag d. d. Grombad, ben 29. Oftober 1858 mit Ro-jine, geb. Stoder, aus Grombad, wornach von ber gefett. Gutergemeinschaft bas in bie Che eingebrachte Sahrnigvermugen ber Chefrau ansgeichloffen ift, und lettere ale langflebende bas vom Chemann in die Ebe eingebrachte Wohnhaus bereinft nach maifengerichtlichem Anichlag ale Eigenthum an fich ziehen barf. Redarbifchofsheim, ben 25. Februar 1863.

Großh. bab. Amtegericht. 3.t.784. Rr. 1220/25. Redarbifcofsbeim. (Befanntmadung.) In bas Sanbelsregifter wurden eingetragen,

a. Am 17. Februar 1863:

1) Handelsmann Marum Hirsch in Reckarbisschofeheim mit der Firma: "M. Dirsch".

2) Kausmann Jaaf Zeselsohn bier, mit der Firma: "Jaat Zeselsohn".

3) Kausmann Ferdinand Lepp hier, mit der Firma: "Ferdinand Lepp".

b. Am 24. Februar 1863:
4) Kaufmann Derz Bar von hier, mit der Firma: "Herz Bar". Ehevertrag d. d. Nedarbijchofsheim, den 27. Rovember 1843, mit Sofia, geb. Burgburger von Robrbach, wornach von bem eingebrach ten Bermögen der Letteren 4300 fl. von der Gemeinchaft ausgeschloffen find.

5) Aron Raufmann Bar von bier, unter ber Firma: "Aron Raufmann Bar". Ghevertrag d. d. Redarbifchofsheim, ben 6. Auguft 1839, mit henriette, geb. habn, aus Berwangen, wornach von bem eheweiblichen Ginbringen 237 fl. 34 fr. in die Gemeinschaft fallen. Der Reft mit 5700 fl. aber aus

ber Gemeinschaft ausgeschlossen wird.
6) Christoph Ludwig Hase von hier, unter der Firma: "Ludwig Hase". Chevertrag d. d. Medarbischossheim, den 16. August 1845, mit Joseph Zeller's Wittwe, Margaretha, geb. Arnold, von da, wornach jeder Theil 50 fl. in die Gemeinschaft einswirft. Alles weitere jetige und fünstige Einbringen bei der Ehetrennung jedem Ehetheil rüdersett werden muß, und die Schulden der Gbegatten von ihrem Einstruger gegeben geben ber Gbegatten von ihrem Einstruger gegeben.

bringen abgehen.
7) Leopold Bar von hier, unter der Firma: "Leopold Bar". Ehevertrag d. d. Neckarbischofsheim,
ben 10. Februar 1852, nit Sophie, geb. Wolf, von
da, wornach jeder Theil 100 fl. in die Gemeinschaft
wirft. Alles weitere gegenwärtige und fünftige Beibringen mit den eltwa darauf haftenden Schulden jedoch bavon ausschließt.

8) Johann Lepp von bier, unter ber Firma: "Johann Lepp". Gbevertrag d. d. Recarbifchofsbeim, ben 12. Januar 1837, mit Karoline, geborne Schäfer von bier, wornach jeder Theil das bei ber Cheichließung eingebrachte Berinogen, mit Ausnahme der Rleider des Brautigams, von ber Gemeinschaft ausschließt, auch die vorehelichen Schulden des Brautigame bavon ausgeschloffen fein follen.

9) Friedrich Auppert von hier, unter der Firma: "Friedrich Auppert". Spevertrag d. d. Recarbijchofsheim, den 21. März 1833, mit Eva Maria, geb. Beng, worin über das ebeliche Güterverhältniß geb. Beng, worin über bas ey feine Bestimmung enthalten ift.

Redarbischofebeim, ben 24. Februar 1863. Großh. bab. Umtegericht.

3.t.729. Rr. 1022. Bertheim. (Befannt= machung.) Rach Beichluß vom heutigen, Rr. 1022, ift heute unter D.3. 52 ber Chevertrag bes hanbels-manns Franz Jatob Pfifter von Reicholzheim vom 7. Februar 1863 mit Chriftiana Margaretha , geb, Schraam, von ba, wornad jeber Theil 50 fl. in bie Gemeinschaft einwirft, alles übrige, gegenwärtige und gufunftige, liegende und fahrende, aktive und passive Bermogen aber bavon ausgeschloffen bleiben foll, in das Kirmenregifter eingetragen worben

Bertheim, ben 2. Diary 1863. Großh. bab. Umtegericht.

Rraft. B.t.907. Nr. 1923. Freiburg. (Aufforde-ing.) Die Gebrüder Jakob Martin, Friedrich und obgan Böhringer von Mengen verkauften an Rarl & inf gelt von da, auf Thiengener Gemartung, ein Biertel Bald in ber f. g. Litteloftande, einerfeits Georg Geigele von Mengen, anberfeits unbefannt.

Der Gemeinderath Thiengert hat wegen Mangels bes Eintrags des Erwerdstitels die Gewähr verfagt. Es werden besthalb auf Antrag des Käufers alle Diejenigen, welche an oben bezeichneter Liegenichaft in den Grund- und Psandbüchern nicht eingetragene, noch sonst nicht bekannte lingliche Rechte oder lebenrechtliche ober fibeitommiffarifche Unfprüche haben ober gu haben glauben, aufgeforbert, folche

binnen 6 Wochen anher anzumelben, wibrigenfalls fur bie Aufgeforber-ten, aber nicht Erschienenen im Berhalinis ju bem neuen Erwerber bie lebenrechtlichen, fibeitommiffarisichen ober binglichen Rechte, 3. B. Gigenthumbrechte, frühere Unterpfanderechte, Dienftbarfeits= ober Erbbienstbarfeitsansprüchen. f. w., verloren geben würden. Freiburg, ben 28. Februar 1863. Großh. bab. Landamtsgericht.

Galura.

3.t.746. Dr. 2158. Durlad. (Auffor: berung.)

Die Bitte bes Chriftoph Enderle von Berghaufen, um Gewährung von Liegenichaf:

ten betreffenb. Derfelbe befigt icon feit einer Reihe von Jahren nachstehenbe Liegenicaften, welche ibm nach bem Ab-leben feines Baters, als beffen Alleinerben, eigenthumlich zugefallen find, worüber jedoch feine Rechteurfun-

1) 18 Ruthen Uder alten Dages, im fogenannten Faffelsgrund, neben Jatob Schurr und Jafob Beng;

2) 1 Biertel 18 Ruthen Ader im Ednert, neben Seinrich Enderle und Gottlieb Ludwig;
3) 29 Ruthen Ader im Grünloch, neben August

Geiger und Chriftoph Raupp;
4) 22 Ruthen Ader im Stritech, neben Johann Ludwig Bagner und Ghristoph Mußgnug;
5) 19 Ruthen Ader in ber Kirsch, neben Karl Reischenbacher und Kannenwirth Mehger.
Diese Grundstüde liegen sämmtlich auf Berghauser

Gemarfung.

Es werben hiermit alle Diejenigen aufgeforbert,

welche in den Grund- und Pfandbuchern nicht eingetragene dingliche Rechte, ober lebenrechtliche ober fibei-tommiffarische Anspruche auf bie erwähnten Grundftude gu haben glauben, ihre Unfprüche

binnen 2 Monaten dabier geltend gu maden, wibrigenfalls biefe Un= fpruche bem neuen Erwerber gegenüber verloren geben. Durlach, ben 25. Februar 1863. Großb. bad. Umtegericht.

3.t.783. Dr. 3753. Rarlerube. (Deffent: liche Labung.) In Sachen bes Dherlebrere Lofer au Durlach und ber Wilhelmine Selm le gu Rarls rube gegen mehrere Gläubiger ber Gantmaffe Sage und Ploger in Pforzbeim, Pfanbftrich betreffenb, haben bie Rläger babier vorgetragen :

Die gegen Sage und Bloger erfannte Gant fei am 20. Mai 1844 burd Bergleich bes endigt worden, nach welchem die vorrechtlofen Gläubiger die Halfte ihrer Forderungen durch bie Uebernehmer der Masse, Janson, Beitz und Loser, bezahlt erhalten sollten, auf die andere Salfte aber verzichteten.

Bur Gicherheit ber Glaubiger fei ber Gant: vergleich auf bas Selmle'iche Sans, Dr. 53 ber Spitalftraße ju Rarlerube, am 17. Juni 1844 in bas Rarleruber Unterpfanbebuch, Banb 34, Blatt 634, Rr. 241, eingetragen worben.

Unter biefen Gläubigern find 3. D. Seipel von Stragburg, und Tobann Banner von Debringen beren Aufenthaltsort nicht hat ermittelt werben

Die Rläger behaupten , bag biefe Gläubiger nach Maggabe bes Bergleichs befriebigt feien , und verlangen Ausstreichung bes oben bezeichneten Pfanbeintrags. Die Gläubiger Geipel und Banner ober aber beren etwaige Rechtenachfolger werben nun aufgefor-

Mittwoch ben 8. April b. 3., Bormittags 8 Uhr,

auf die Rlage bahier vernehmen gu laffen, indem jonft ber thatfächliche Inhalt derfelben für gugeftanben und jebe Schuprebe für verjäumt erffart werben wurde. wird benfelben aufgegeben, binnen 4 Boden einen gemeinschaftlichen Prozegbevollmach tigten, und einen dabier wohnenden Gewaltbaber zum Empfange aller Ginhanbigungen, welche nach ben Geleben an die Parthie felbst gescheben sollen, in öffentlicher Urfunde aufzustellen, indem ihnen sonft ein solcher vom Gerichte aufgestellt unfirde.

Karlerube, ben 23. Februar 1863. Großh. bab. Stadtamtegericht.

S.1.507. Rr. 2346. Rafiatt. (Schulden -liquidation.) Gegen handelsmann Johann Wilhelm Sefpeler von Steinmauern ift, vorbehaltlich fpaterer Festsehung bes Tages bes Gantausbruches, Gant erfannt, und Tagfahrt jum Richtigstellungsund Borgugeverfahren auf

Dienftag ben 24. Marg 1863,

Bormittags 1/29 Uhr, auf diesseitiger Amtskanzlei seitzeiett, wo alle Diesenis-gen, welche aus was immer für einem Grunde Ans-sprüche an die Masse zu machen gebenken, solche, bei Bernicibung des Ausschlusses von der Sant, perfönlich ober burch gehörig Bevollmächtigte, ichriftlich ober mündlich auzumelben und zugleich die etwaigen Borjugs- ober Unterpfandsrechte, welche fie geltend ma-den wollen, ju bezeichnen haben, und zwar mit gleich-zeitiger Borlegung ber Beweisurfunden ober Antretung bes Beweises mit anbern Beweismitteln.

Jugleich werben in der Tagfahrt ein Massepsseger und ein Gläubigerausschuße ernannt, Borg- und Kach- laßvergleiche versucht, und sollen in Bezug auf Borg- vergleiche und Ernennung des Massepsleiche und Ernennung des Massepsleiche und Ernennung des Massepsleiche und Ernennung des Massepsleichen als der Mehrheit der Erschienen beitretend angesehen werden.

Die auswärtigen Gläubiger erhalten jugleich bie Auflage, langftene in ber Tagfahrt einen babier mobnenben Gewalthaber für ben Empfang aller Ginhan= bigungen , welche ber Bartei felbft jugefiellt werben muffen, in öffentlicher Urfunde ju ernennen, wibrigens alle weitern Berfugungen aber Ertenntnife mit ber gleichen Birfung, wie wenn fie ihnen eröffnet waren, nur am Situngsorte bes Gerichtes angeschlagen werben.

Raftatt, ben 24. Februar 1863. Großb. bab. Umtegericht.

Baffermann. 3.t.968. Dr. 2792. Gadingen. (Ausichluß: ertennining.) Die Gant bes Fribolin Sofp von Berrifchried

betreffenb. Berben alle Diejenigen, welche bie Unmelbung un= terlaffen haben , von ber vorhandenen Daffe ausge-

Sadingen, ben 3. Marg 1863. Großh. bab. Umtegericht. 3.t.824. Rr. 1424. Rabolfgell. (Urtheil.)

ber Genes Bohringer's Chefrau von Rabolfzell

ibren Ebemann von ba,

Bermögensabsonberung betr., wird auf gepflogene Berhanblungen zu Recht erkaunt: Die Klägerin sei für berechtigt zu erklären, ihr Bermögen ven bemjenigen ihres Ehemannes abzufonbern und in eigene Bermaltung gu nehmen, unter Berfällung bes Beflagten in Die Roften biefes Rechteftreits.

B. R. 28. Rabolfzell, ben 3. Februar 1863. Großh. bab. Amtegericht. Dietide.

3.t.820. Rr. 3957. Freiburg. (Befannt-madung.) hermann Fefer von Gichbach wurde an ber Stelle bee Johann Georg Schweizer ale Bormund für die entmundigte Agatha Fefer von da aufgesiellt und heute verpflichtet; was wir gur öffentlichen Renntniß bringen.

Freiburg, ben 28. Februar 1863. Großb. bab. Lanbamt.

Dippmann.
3.t.946. Rr. 1612. Schopfheim. (Munb = tobter flärung.) Müller Joh. Georg Bilhelm Beniger von Gersbach, & 3. in Tegernau, wurde unterm 11. Oftober v. J. wegen Berschwenbung im zweiten Grab munbtobt erflärt, und Christian Greiner jung von Gersbach beute als Bormund für ibn verpflichtet.

Schopfheim, ben 4. Marz 1863. Großh. bab. Bezirksamt. Genbel.

3.t.816. Rr. 1384. Donaueschingen. (Erb- ten Erbichaft in Kenntniß geseht, baß fie fich orlabung.) Johann Limberger, Schuhmacher innerhalb breier Monate innerhalb breier Monate inber ben Erbichaftsantritt zu erklären haben, als sonft vorlabung.) Johann Limberger, Schuhmacher von Mafen , ift gur Erbicaft feines Grofvatere Johann Limberger, Landwirth von Mafen, berufen. Da beffen Aufenthalt nicht befannt ift, fo wird ber-

felbe ober beffen Rechtsnachfolger hiermit aufgefor-

binnen brei Monaten, von heute an, jur Empfangnahme ber Erbichaft bahier zu melben, andernfalls folche Denjenigen zugetheilt wurbe, welden fie gufame, wenn ber Borgelabene gur Beit bes Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen ware.

Donauefdingen, ben 28. Februar 1863.

Großh. bab. Umtereviforat. Bamponi.

vdt. Rom, Notar. 3.t.926. Rr. 2201. Freiburg. (Erbvorla-bung.) Josephine Schmibt, geb. Ranber, ift gur Erbichaft ihres babier verstorbenen Baters, bes großh. Kreissteuerrevifors Joh. Georg Rauber, be-

Da ber Aufenthalt berfelben unbefannt ift, fo wird fie andurch aufgeforbert,

binnen brei Monaten babier zu erscheinen und ihre Rechte geltend zu machen widrigenfalls bie Erbichaft lebiglich Denjenigen juge theilt würde, welchen fie gufame, wenn die Borgela: bene gur Zeit bes Erbanfalls nicht mehr am Leben ge wefen ware.

Freiburg, ben 5. Marg 1863. Großh. bab. Stadtamtereviforat.

R. hermanus. 3.t.949. Ar. 1047. St. Blafien. (Erbvor-ladung.) Juffin Götte, geb. 1790 ben 23. Ofto-ber, von Schlageten, welcher als feit 1814 vermißt angegeben wird, ift zur Erbichaft seines unter bem 5. Dezember v. J. ledig + Bruders Johann Baptist Götte von Schlageten antheilig berusen. Er wird, da uns

fein Aufenthalt unbekannt, hiermit aufgefordert, fich binn en brei Mon aten, von jest an, zur Empfangnahme seines übrigens un-bedeutenden Erbtheils zu melben, ansonst soldes Denjenigen gugetheilt murbe, welchen es gutame, wenn ber Borgeladene gur Zeit bes Erbanfalls nicht mehr am Leben geweien marc.

St. Blaffen, ben 4. März 1863. Großb. bab. Amterevisorat.

Miller. 3.t.948. Rr. 1046. St. Blasien. (Erbvor-labung.) Bernharba, geb. Gerspacher, von Borbertobtmoos, welche vor ca. 11 Jahren mit Staatserlaubniß in die vereinigten Staaten von Rordamerifa ausgewandert ift, fich barin mit Schreiner Billiam Saafe verehelicht bat, und gulest in Milwaufee, Staat Biefonfin, anfäßig war, ist zur Erbschaft ihrer unter bem 28. Oftober v. 3. 7 Mutter Apollonia, geb. Basmer, Josef Gerspacher's Chefrau von Borbertobtmoos, antheilig berufen. Da sie seit Januar v. 3. reine Rachricht mehr von sich gegeben hat, fo werden fie ober ihre Leibeserben hiermit aufgefor=

bert, fich binnen feche Monaten, von jest an , jur Empfangnahme obigen Erbtheils gu melben , ansonst foldes Denjenigen zugetheilt wurde, welchen es gutame , wenn die Borgelabenen gur Zeit bes Erbanfalls nicht mehr am Leben gemejen maren.

Ct. Blaffen, ben 5. Darg 1863. Großh. bad. Amterevisorat. Mil I I er.

3.t.834. Rr. 1143. Bretten. (Erbvorlasbung.) Die in Biffingen verftorbene lebige, 44 Jahre alte Raberin Katharina Schneiber foll als gefestiche Erben in ber väterlichen Linie bie Gefchwis ter ihres verftorbenen Baters Johannes Schneiber, Ramens Chriftian, Joft und Glifabeth Coneider, binterlaffen haben, welche im Jahr 1834 nach Amerika ausgewandert fein follen.

Da ber Aufenthaltsort biefer Berfonen bieffeits nicht befannt ift, fo werben biefelben ober ihre Rechts= nachfolger, fowie etwaige andere erbberechtigte Ber-wandte aus ber vaterlichen Linie, hiemit aufgeforbert,

binnen brei Monaten, von bente an, jur Erbtheilung babier ju erscheinen und ihre Erbanfpruche nachzuweisen, wibrigenfalls bie Erbichaft Denjenigen jugetheilt werben mußte, welchen fie gufame, weun bie Borgelabenen jur Zeit bes Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen waren.

Bretten, ben 24. Februar 1863. Großh. bab. Amtereviforat.

Bertid. 3.t.811. Dr. 1118. Brudfal. (Erbvorla: bung.) brauer von Untergrombad, welcher fich vor mehreren Jahren nach Amerita begeben bat, ift jur Erbichaft feiner verlebten Eltern, bes Landwirths Frang Joseph Raab und ber Magbalena, geb. 3oller, von Un-

tergrombach, mitberufen. Da fein Aufenthalt unbekannt ift, fo ergebt an benfelben biermit die Aufforderung, binnen brei Donaten

babier zu ericheinen und feine Erbanfprüche an ben elterlichen Bermögensnachlaß geltend zu machen , wis brigenfalls biese Erbschaft lediglich Denjenigen zuges theilt würde, welchen solche zutäme, wenn er — Lud-wig Raab — zur Zeit bes Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen ware. Bruchfal, ben 28. Februar 1863.

Großh. bab. Amtereviforat.

3. 1.812. Rr. 1548. Buhl. (Erbvorladung.) 3n ber Theilung auf Ableben bes Johannes Küpferle, Schneibermeister von Schwarzach, ist dessen vollsähriger Sohn Karl Küpferle, Kaufmann von da, zur Erhschaft berufen. Derselbe ist im Jahr 1852 nach Amerika ausgewandert und sein Aufenthalt unsechangt. befannt. Auf Antrag ber Betbeiligten wird berfelbe nun anmit öffentlich aufgeforbert, fich binnen brei Monaten

anber gur Theilung anzumelben, wibrigenfalls bie Erbicaft lediglich Denjenigen zugewiesen wird, melschen fie gutame, wenn ber Borgelabene beim Erbanfall nicht mehr am leben gewesen mare. Bühl, ben 4. März 1863.

Bühl, ben 4. Marz 1863.
Großt, bad. Amtsrevisorat.
Blater
3.t.642. Rr. 1263. Eppingen. (Erbvorstadung.) Die beiden ledigen und volljährigen Phislipp und Johannes Förnsel von Eppingen, die schon seit 10 Jahren von dier abwesend sind, ohne baß bieselben Nachricht von sich hieher gelangen ließen, sind zur Erbschaft ihrer † Mutter, der Jakob Förnstals Wittwe, Charlotte, geh. Bals, von dier mits el's Bittme, Charlotte, geb. Balg, von bier mit-

Da ber Aufenthalt biefer Erben babier unbekannt ift, so werben folche mit bem Anfügen von ber eröffne-

nad Ablauf biefer Frift die Erbichaft Denen gugetheilt würde, denen fie zufame, wenn die Borgeladenen gur Zeit des Erbanfalls nicht mehr gelebt hatten.
Eppingen, ben 28. Februar 1863.

Großh. bab. Umtereviforat.

3 im mer mann.
3.t.766. Rr. 1434. Eppingen. (Erbvor-ladung.) Um Rachlaß ber ledig verstorbenen Ba-bette Bachmann von Expingen find beren im Jahr 1854 nach Amerita ausgewanderte Mutter, Frang Bachmann's Bittwe, Raroline, geb. Braun, und beren Geschwifter Karoline, Rofina und Anbreas Bachmann, alle Drei ledig und volljährig, von Gp= pingen, mitberufen.

Beil bie abwesenden Erben seit ihrer Abreise von hier feine Nachricht von sich hieber gegeben haben und deren Ausenthalt dabier unbefannt ift, so ergeht an

dieselben die Aufforderung, fich innerhalb breier Monate gur Empfangnahme ber Erbschaft babier gu melben, als sonst nach Ablauf biefer Frist die Erbschaft Denen gugetheilt wurde, benen sie gutame, wenn die Borgeabenen gur Beit bes Erbanfalls nicht mehr gelebt bätten.

Eppingen, ben 3. Marg 1863.

Grofib. bab. Amtisrevisorat.
3.t.619. Rr. 1718. Off enburg. (Erbvorglabung.) Der seit bem Jahr 1856 an unbefannten Orten abwesenbe Stephan Erhard von Beierbach ift gur Erbichaft feiner verftorbenen Mutter, ber Alois Erhard'ichen Wittwe von Beierbach, berufen. Derfelbe wird auf biefem Wege aufgeforbert,

binnen 3 Monaten, von heute an, feine Anfpriide auf bejagte Erbichaft um so gewisser geltend zu machen, als solche ionft lediglich Denjenigen zugetheilt wurde, welchen fie zu-fame, wenn er, ber Borgelabene, zur Zeit bes Erban-

gar nicht mehr am Leben gewesen ware. Offenburg, ben 27. Februar 1863. Großh. bad. Umterevisorat. Schmib.

Budgerer, Mot. = Berw.

3.t.823. Rr. 1918. Offen burg. (Erb. vorlabung.) Der nach Amerita ausgewanderte Michael Schulg von Balteremeier, beffen Aufent haltsort unbefannt ift, ift gur Erbichaft feines Baters Mathias Schulg von Baltersweier berufen.

Derfelbe wird auf diefem Wege aufgefordert, feine Uniprude an genannte Erbicaft binnen 3 Monaten

um fo gewiffer geltend ju machen, als folde fonft lediglich Denjenigen zugetheilt wurde, welchen fie que fame, wenn ber Borgelabene gur Beit bes Erbanfalls nicht mehr gelebt batte.

Offenburg, ben 4. Mars 1863. Großh. bab. Amtereviforat. Schmibt.

Bucherer, Dot -Berm.

3.t.655. Rr. 759. Oberfürnad. (Erbvor-labung.) Bur Berlaffenichaft bes am 28. Rovem-ber 1862 verlebten Leibgebingers Jatob Stodbur-ger von Oberfürnach in beffen Cohn Jatob, welcher vor mehreren Jahren nach Amerita ausgewandert ift, als Erbe berufen , beffen Aufenthaltsort babier unbefannt ift; weghalb berfelbe auf biefem Bege mit

3 Monaten gur vaterlichen Erbtheilung mit dem Bemerfen anber vorgeladen wird, daß im Richterscheinungefalle bie Erbichaft lediglich Denjenigen zugetheilt werben murbe, welchen fie gutame, wenn ber Borgelabene gur Beit bes Erbanfalls gar nicht mehr am Leben gewesen ware.

Billingen, ben 27. Februar 1863. Großb. bab. Amtereviforat. Sofer.

Fren, Rotar. 3.t.844. Rr. 1023. Labenburg. (Erbvor-labung.) Bur Erbfolge am Rachlaf ber am 10. Januar 1863 verlebten Ghefrau bes Burgers und Taglobnere Beter Joseph Schweiß, Selena, gebor-nen Bintelmann, von Labenburg find unter Anbeten nachbenannte Geschwifter ber Erblafferin: 3a-tob, Anna Maria und Johannes Win telmann, fammtlich von Laumersheim in Rheinbapern, Die vanoert find und deren wartiger Aufenthaltsort nicht hat ermittelt werben

fonnen, vom Gefet berufen. Diefelben werben aufgeforbert, binnen brei Monaten ihre Erbanfprliche an ben Nachlaß ber Erblafferin bei ber unterfertigten Theilungsbehörde um fo gemiffer anzumelben, als im Nichtanmelbungsfalle die Erbs ichaft lediglich Denjenigen werbe gugetheilt werben, welchen fie gutame, wenn bie Aufgeforberten gur Beit

bes Erbanfalls nicht mehr gelebt hatten. Labenburg, ben 4. März 1863. Großb. bab. Amtsrevisorat. Bener.

3.t.773. Rr. 1116. Biesloch. (Erbvotlas bung.) Der feit mehreren Jahren unbefannt mo abwefenbe, hiefige lebige Burgerfohn und Depger David Bimmer ift, nebft feinen Gefdwiftern, jur Erbichaft feiner am 25. Dezember 1862 verlebten Mutter, ber Frang Joseph Bimmer's Bittwe, Margaretha Edert in Biesloch, berufen. Derfelbe wird aufgefordert, fich

binnen 3 Monaten bahier ju ftellen, um fein Erbrecht geltenb ju machen, wibrigenfalls die Erbichaft lebiglich Denjenigen jugetheilt werben wurde, benen fie gutame, wenn der Borgelabene am Tobestag feiner Mutter nicht mehr am Leben gewesen mare.

Biesloch, ben 28. Februar 1863. Großb. bab. Amtsrevisorat. Schnefenburger.

3.t.922. Rr. 1134. Baben, (Erbvorlasbung.) Der im Jahr 1856 nach Amerifa ausgeswanderte, unbefannt wo abwefende Anton Tichann von Sandweier wird gu ber Erbtheilung feines Bi ters Konrad Eichann von Sandweier mit Frift von 3 Monaten vorgeladen, nach beren fruchtlofem Umlaufe die Erbs

ichaft ben übrigen gesehlichen Erben zugetheilt met-

Baben, ben 2. Märg 1863. Großh. bae. Amterevisorat. Grimm.

Rothenhöfer.

Drud und Berlag ber G. Braun'iden hofbudbruderei,